

St. Peters Bote,

die älteste deutsche katholische Zeitung in Canada, erscheint jeden Mittwoch zu Muenster, Sask., und kostet bei Vorauszahlung: \$2.00 pro Jahrgang. Einzelne Nummern 5 Cts.

St. Peters Bote. Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung.

Die erste deutsche katholische Zeitung Canada's, wird mit Empfehlung des hochw. Bischofs Pascal von Prince Albert und des hochw. Erzbischofs Langevin von St. Boniface, wöchentlich herausgegeben von den Benediktiner-Mönchen zu Münster, Sask., Canada.

14. Jahrgang, No. 23. Münster, Sask., Mittwoch, den 18. Juli 1917. Fortlaufende No. 699.

St. Peters Bote,

the oldest German Catholic newspaper in Canada, is published every Wednesday at Muenster, Sask. It is an excellent advertising medium. Subscription: \$2.00 per year, payable in advance. Single numbers 5 cents.

Vom Weltkrieg.

Das wichtigste Ereignis der vergangenen Woche war der Rücktritt des deutschen Reichstanzlers von Bethmann-Hollweg am vergangenen Samstag. Somit haben seine Gegner nach langem Bemühen endlich den Sieg errungen, nachdem das Zentrum sich ihm auch entgegen gestellt hatte.

waren besonders stark beim Hurtbise Monument und beim Drachen. Amsterdam, 11. Juni. — Nach Berichten aus Maastricht wurden bei dem neulichen Luftüberfall auf Essen 100 Arbeiter getötet und Hunderte, darunter 45 französische Gefangene, verletzt.

irischen County East Clare mit 5010 gegen 2035 Stimmen für das Parlament als Nachfolger von William Redmond, dem Bruder des Nationalistenführers, gewählt.

Männer im Alter von 34 bis 45 umfassen. Man glaubt, daß die erste Klasse die benötigten 100,000 Mann liefern wird.

Note sagt, daß Mautensfelds Koffer, auf Befehl der Militärbehörden hin, beim Verlassen von Deutschland nicht untersucht worden seien.

USA.

Washington, 10. Juli. — Präsident Wilson hat gestern Abend eine Proklamation erlassen, welche alle Nationalgardes des Landes auf den 5. August zu den Waffen einberuft.

Christiania, 10. Juli. — Die norwegischen Verluste an Handelschiffen während des am 30. Juni abgelaufenen Halbjahres beliefen sich auf 490,000 Tonnen.

London, 12. Juli. — Lord Cecil, der Blockademinister, machte im Parlament bekannt, daß die britische Regierung der russischen Geantworte habe, sie sei bereit, in eine Diskussion über Abänderung der Kriegsziele der Alliierten einzutreten, und daß sie mit den anderen alliierten Regierungen in Verhandlung sei, über die Form der Diskussion.

London, 14. Juli. — Der Premier sagte gestern Abend der Militärärztenvorlage eine Klausel ein, die bestimmt, daß Geistliche, theologische Studenten und Mitglieder religiöser Orden dem Militärzwang nicht unterworfen sein sollen.

Paris, 13. Juli. — Der amtliche Bericht sagt, daß in der vergangenen Nacht die Artilleriekämpfe besonders heftig waren in den Gegenden von St. Quentin, Pantheon, und an den beiden Maasuferten.

Europa.

London, 8. Juli. — Wir machten letzte Nacht erfolgreiche Raids südöstlich von Hargicourt und nördlich von Ypern, wobei wir Gefangene nahmen. Sonst ist nichts zu berichten, sagt der heutige amtliche Bericht.

London, 11. Juli. — Nach dem britischen amtlichen Bericht nahmen die Deutschen britische Stellungen in Belgien, nahe der Ostsee an einer Front von 1400 Yards bis zu einer Tiefe von 600 Yards, und erreichten das rechte Ufer der Yser nahe dem Meere.

London, 11. Juli. — Nach dem amtlichen Bericht, wurden in der vergangenen Woche 14 britische Handelschiffe von mehr als 1600 Tonnen, und drei von weniger als 1600 Tonnen, sowie 7 Fischdampfer versenkt.

London, 11. Juli. — Professor De Valera von der Dublin Universität, ein Sinn Feiner, wurde im

Paris, 13. Juli. — Der amtliche Bericht sagt, daß die Deutschen durch einen Angriff am Chemin-des-Domes, südöstlich von Pargny-Filain bedeutendes Terrain gewonnen, und 700 Gefangene nahmen.

USA.

Petersburg, 16. Juli. — Die Russen nahmen gestern 900 Deutsche Gefangene mit 16 Offizieren im östlichen Galizien gefangen und erbeuteten eine Anzahl Maschinengewehre. Seit dem 1. Juli nahmen die Russen 834 Offiziere und 26,804 Mann gefangen, und erbeuteten 93 schwere und leichte Geschütze, 28 Minenwerfer, 403 Maschinengewehre, 43 Bombenwerfer und vieles andere Kriegsmaterial.

Europa.

London, 16. Juli. — Die Russen haben das galizische Dorf Dolna eingenommen. Die österr. Armee des Generals von Bohm-Ermolli wurde gegen die Karpaten zurückgeworfen, wie behauptet wird.

USA.

Washington, 17. Juli. — Die Admiralität gibt die Eroberung von 4 deutschen Schiffen durch brit. Besatzer kund. Es sind: „Bellmour“ (1370 Tonnen), „Brieg“ (1495 T.), „Marie Horn“ (1088 T.), u. „Heinz Humberg“ (1228 T.).

Europa.

Paris, 13. Juli. — Der amtliche Bericht sagt, daß die Deutschen durch einen Angriff am Chemin-des-Domes, südöstlich von Pargny-Filain bedeutendes Terrain gewonnen, und 700 Gefangene nahmen.







importierte Getränke um 5 Cents erhöht werden. Kaffeebier wird 15c und eine Pintflasche 20c kosten.

Emma Goldman und Alexander Berkman wurden der Beschuldigung gegen das Aushebungsgegesetz schuldig befunden und zu 2 Jahren Gefängnis und \$10,000 Geldbuße verurteilt.

Rom, 8. Juli. Der 6. Juli wurde hier als der 100. Gedenntag des Beginns der Arbeiten am Erikanal feierlich begangen.

Freepress, Ill. Wegen Nichtregistrierung wurden hier 105 Personen zu einem Jahr Gefängnis, und eine Anzahl Anderer zu kürzeren Termnen verurteilt.

Milwaukee. Die Abschaffung des deutschen, polnischen und italienischen Unterrichtes in den beiden unteren Klassen wurde vom Schulrat mit 13 Stimmen gegen die des Schuldirektors angenommen.

Sisbee, Ariz. Ueber 1100 angebl. 3. W. W. wurden auf 24 Viehwagen geladen und nach Columbus, New Mexico, deportiert. 2000 bewaffnete Bürger hatten die Gegend umgeben, wobei 2 Personen getötet wurden.

San Francisco, Cal. Hier ist man mit der Untersuchung einer internationalen Gesellschaft beschäftigt, welche die Einschmuggelung von Opien in die Ver. Staaten in gesteigertem Maßstab betrieben hat.

Ausland.

Rio de Janeiro. Amtlich wird das hier umlaufende Gerücht in Abrede gestellt, daß Deutschland an Brasilien den Krieg erklärt habe.

London. Die Morning Post veröffentlicht eine Kopenhagener Depesche, welche besagt, daß die Deutschen 11-Boote eines neuen und größeren Typs bauen.

Die Regierung hat der Brauindustrie die Sondererlaubnis erteilt, etwa ein Drittel mehr Bier zu brauen als bisher geschah und zwar während der Zeit bis Ende September, in Hinsicht auf den größeren Konsum während der Sommermonate.

Madrid. Sechzig katalonische Senatoren und Deputierte traten in Barcelona zusammen und verlangten von der Regierung, daß allen Provinzen administrative Selbstständigkeit zuteil werde.

Rom. Rom's Bewohner wurden früh am 8. Juli durch ein Erdbeben aus dem Schlaf geweckt, welches Rom erschütterte. Viele Leute zogen sich in aller Eile an und verließen ihre Wohnungen in der Befürchtung, daß ein zweiter Stoß folgen möge.

Berlin. Depeschen von Berlin belagen, daß die deutsche national-liberale Partei, früher eine Hauptstütze der Regierung, in einer Exekutivkongregation einstimmig entschied, den Rücktritt des Kanzlers von Bethmann-Hollweg zu verlangen.

Berlin. Die ersten Frauen, welche in den Berliner Magistrat gewählt wurden, haben ihre Tätigkeit angetreten. Die Behörden haben ihnen die Leitung des Wohltätigkeits-Amtes überwiesen.

Der Direktor des Reichs-Nahrungsmittelamts, von Batocki, sagte vor dem Hauptkomitee des Reichstags: Ich gebe zu, daß wir uns in unseren Erwartungen in bezug auf die Frühernte getäuscht haben.

Im Haag. Die zur Aushebung Deutschlands in Aussicht gestellten amerikanischen Handelsbeschränkungen für Holland und skandinavische Länder haben einen außerß bitteren Artikel im "Nieuws van den Dag" nach sich gezogen.

Die Zeitung erklärt rund heraus, wenn die Ver. Staaten den Nahrungsmittel-Bertrag nach Norwegen, Schweden, Dänemark und Holland mit dem Damm belegen, so würde sie damit nur erreichen, daß Holland als Vergeltungsmaßregel

seinen bedeutenden Viehbestand an Deutschland verkaufe.

Kopenhagen. Dr. Alfred Zimmermann, deutscher Staatssekretär des Auswärtigen Amtes, hat laut hierher gelangten Nachrichten im Reichstags-Hauptauschuß erklärt, Deutschland habe wegen Kardinal Merciers Hirtenbrief Vorstellungen beim Papst erhoben.

Petersburg. Rußlands allergeringster Einwand gegen den jüngsten Regierungswechsel in Griechenland ist der, daß Prinz Alexander die Nachfolge antrat, ohne daß es zu einer Plebiszit-Abstimmung gekommen wäre, was gegen die Konstitution und das Recht des Volkes laute.

Vorführer John F. Stevens von der amerik. Eisenbahnkommission hat Washington auf telegraphischem Wege erlucht, sofort Lokomotiven und Waggonen für Rußland bauen zu lassen, insofern sich der Kredit, den Amerika Rußland gewährt hat, jetzt um 50,000,000 Rubel erhöhen dürfte.

Der Einsiedler.

In einer kleinen Waldschänke hörte ich, daß in der Gegend ein Einsiedler seine Klauhe habe. Ein Einsiedler? — Wie wunderbar das Wort hier klingt! Welche Welt von Empfindungen ging mir auf! Jetzt, wo alles nur von Krieg spricht, wo die Welt voll ist von Haß und Mord und Verleumdung, von Mord und Blut und Brand und Verwüstung — ein Einsiedler! Ein stiller Heiliger, der, unbekümmert um den Gang der Dinge um ihn, nur dem Gedanken der Ewigkeit lebt.

Den will, den muß ich aufsuchen, will eine Stunde tiefen Friedens bei dem heiligen Manne verleben. Und ich ging ihn suchen. — Eine halbe Stunde entfernt sollte er hausen. Sie war schon um und immer rascher ging ich in heftigster Erregung. Werde ich ihn finden? Was werde ich hören? Wird er mich annehmen? — Da, Geräusch von Schritten. Der Atem stockt. —

Der Einsiedler befragt, mich eine kleine Strecke zurückzubleiten und einen steilen Bergpfad hinanzuwiesen. Ich gehe rasch in größter Seelenangst. Wie werde ich den Heiligen treffen? In welcher Höhle oder schlechtgeputzten Hütte wird er wohnen? Ob er weiß, daß Krieg ist? — Wild klopf mein Herz! Wie der Pfad so geheimnisvoll strahlt!

Die Stätte, die ein edler Mensch betrat, ist eingeweiht für alle Zeiten! — Jetzt schimmert etwas durch die Bläue! Eine Kapelle? Die Tür versperrt. Ich gehe in scheuer Bange um die Mauer. Da — eine Tür mit einer Art Bilettschalter. Eine Ansichtskarte ist innen angeheftet, die Kapelle mit einem Klausner darstellend, und darunter steht: „Ansichtskarten verkauft — der Einsiedler.“

Heiteres aus der Schule.

Die Geographie.

In der Schule eines Dorfes nahe bei der Stadt H. fand die übliche Prüfung statt. Der Schulrat, der dieselbe abhielt, war mit den Er-

gebnissen seiner Prüfung ganz zufrieden; nur meinte er, in der ausländischen Geographie müßten die Kinder noch etwas mehr lernen. Um hierzu gleich die erste Anregung zu geben, erzählte er den mit kauernden Blicken aufhorchenden Schülern des Längern von den verschiedenen Ländern und ihren hervor-sichenden Schönheiten und Eigenarten und dergleichen. Dann wurden die Kinder entlassen, die nun zum großen Teil noch in kleinen Trupps auf der Dorfstraße blieben, um den wissensreichen Erzähler noch einmal anzuhören.

Es dauerte auch nicht lange, so kam dieser aus dem Schulhause, um sich ins nächste Dorf zu begeben und auch dort der Schule seinen Besuch abzustatten. Als er, von den neugierigen Kindern in ehrerbietiger Entfernung verfolgt, bald an einen Kreuzweg kam, war er im Zweifel, welchen Weg er einschlagen sollte. Er fragte deshalb eine der nächsten Gruppen, welches der rechte Weg zu dem betreffenden Dorfe sei. Alle schwiegen und starrten sich gegenseitig verwundert an. Auf einmal sagte ein lechter Bube in ersticktem Tone: „Ruchan einmal, vorhin wußte er in der ganzen Welt Bescheid, und jetzt kennt er nicht den Weg zum nächsten Dorf!“

Der Esel.

Es war der erste Schultag; Mütter, Schwestern, Tanten und sonstige Anverwandte hatten endlich die Klasse verlassen, und der Lehrer begab sich mit seinen ABC-Schülern allein. Die anfängliche Scheu und Bekommenheit der Kleinen hatte der Lehrer durch eine lustige Geschichte vertrieben. Indem er die Kinder ihrer Freude über das eben Gehörte überließ, benutzte der Lehrer die so entstandene kleine Pause schnell dazu, seine Bücher in der Kathederschublade in Ordnung zu bringen. Plötzlich ertönt hinter ihm ein Pfiff. Entsetzt über den Störenfried dreht sich der Lehrer um und ruft laut: „Welcher Esel hat denn da gepiffen?“ Die Jungen sitzen mausestill. Ein Bubenlein auf der ersten Bank zeigt dienstbeflissen den Wisfietäter, der seinen gelinden Verweis erhält.

Der Lehrer wendet sich wieder seiner Beschäftigung zu. Plötzlich ertönt jedoch ein neuer Pfiff, sogar noch etwas lauter als der erste. Vergerlich schnaubt der Lehrer in die zusammenfahrenden Buben hinein: „Welcher Esel hat denn schon wieder gepiffen?“ Nach langem Suchen wird mit Hilfe des dienstbaren Geistes von der ersten Bank der neue Frechdachs entdeckt und etwas nachdrücklicher gescholten.

Darauf folgt andachtsvolle Stille, die der Lehrer schnell dazu ausnützt, den Stundenplan zu durchfliegen, den ihm der Herr Rektor an die Schranke gehängt hat. Samstag? Ah! Nur drei Stunden! Ausgezeichnet! Da kann man für Sonntag verreisen. Und die Freude darüber entlockt auch dem Lehrer einen Pfiff. Erstochen fährt er herum. Sollten die Buben etwa seinen Pfiff gehört haben? Richtig! „Herr Lehrer,“ meldete mit gewichtigem Amtsmiene der Kleine aus der ersten Bank: „Herr Lehrer, 's hot scho wieder a Esel pffia!“

Feldzugs-humor.

Wahres Geschichtchen.

Der König von Bayern besuchte seine Truppen im Felde. Dabei kam er hinter der Front an einigen Dreifachmaschinen vorüber, die von Feldgrauen bedient, auf den Feldern in Tätigkeit waren. Der König ließ den Kraftwagen halten und fragte einen Gefreiten: „Sie da, mein Sohn, sind doch drüben bei den Maschinen auch Bayern dabei?“

„Zu Befehl, nee Erzellenz,“ erklärte der Mann, der den Fürsten nicht kannte. „Bayern sind da keine dabei!“ Und dann fügte er noch pfiffig lächelnd hinzu. „Zu Befehl, Erzellenz, die Bayern sind se nämlich merichenteils mehr fürs Handdreichen!“

Rom Stammtisch.

Am Wirtshaus haben die alten Feldzügler einen Stammtisch. Täglich erzählen sie hier gegenseitig ihre Erlebnisse — nun schon mehr

Münster Marktbericht.

Table with market prices for various goods like wheat, flour, and other commodities.

Mädchen u. Burschen gesucht!

Die Heiratrate bemerkt es, daß das „Success College“ höchst ablegen ist. 25 Nachfragen täglich für im „Success“ ausgebildete Schüler sind nicht selten.

U. J. Waddell's Großer \$1.00 Möbel-Verkauf

für alle Artikel die regulär \$2.00 bis \$40.00 kosten. Hunderte von Leuten haben Vorteil gezogen aus diesem großen, geldsparenden \$1.00 Möbel-Verkauf, und wir wünschen, daß noch viele andere von diesem Privileg Gebrauch machen.

Was dieses Angebot bedeutet: Dieses Angebot ist ohne jede Schlinge. Es bedeutet ganz einfach, daß Sie in unseren Laden kommen und kaufen irgend ein Möbelstück das Sie wünschen. Dann haben Sie die freie Auswahl von irgend einem anderen Artikel in unserem ganzen großen Vorrat für \$1.00, entsprechend dem Betrage Ihres Einkaufes, wie die unten folgende Skala zeigt.

Table showing the exchange rate for furniture purchases, e.g., \$20.00 purchase gets \$3.50 worth of other goods for \$1.00.

Warten Sie nicht! Kaufen Sie jetzt! Alles Rohmaterial steigt im Preis, und die Waren müssen noch teurer werden. Ziehen Sie Vorteil aus diesem Spezial-Angebot! Wir führen nur die beste Qualität von Möbeln, Teppichen, Linoleums, etc.

A. J. Waddell, Humboldt, Sask.

denn 40 Jahre — immer weiß jemand was Neues! Heute erzählt der Viehbauer: „In Italien war's Fischsteuflisch wild war ma all; denn kein Mensch hat Deutsch können und wir nicht italienisch, später ham mir's ja gelernt. Da san ma amal in d' Kirch g'schickt woaren. Für was wohl, denk i mir, vattschst ja nix. Und was moant? Der Pfarrer hat Deutsch können! Draht a si da um wie die unlan und sagt wie die unlan: „Dominus vobiscum.“

Annahme-Picknick am 26. Juli 1917.

Nächsten Donnerstag findet unser jährliches Gemeindefest statt, zu dem hiermit jedermann herzlich eingeladen wird. An Unterhaltungen und Vergnügungen aller Art wird es nicht fehlen. Körper und Geist werden zu ihren Rechten kommen. Das Komitee.

Wine advertisement for THE NORTHERN WINE CO., Limited, 215 Market Street, Winnipeg, Man.

Insurance advertisements for Sagel-Versicherung and Feuer-Versicherung.

Large furniture sale advertisement for U. J. Waddell's Großer \$1.00 Möbel-Verkauf.

Wine and liquor advertisement for THE WESTERN WINE HOUSE, 76 Higgins Ave., H. Steinkopf, Winnipeg, Man.

Am Abend.

Gottes Ange klar und rein schaut in jedes Berg hinein, Kind, drum denk' des Abends nach, Ob du artig warst am Tag, Hast du, als du aufgemacht, Nach in demen Gott gedacht?

Die Großmutter hat ein jabraltetes Kind auf ihrem Schoße. Es ergreift das Bilderbuch seiner älteren Schwester und zerkaut es. Diese nimmt ihm das Buch weg, und zeigt hiermit mehr Verstand als die Eltern, welche dem Vorgange zuschauen.

Au Sonn- und Festtagen aber plägen die katholischen Hausvater und Mütter das Lesen erbaulicher Bücher; auch lasen sie den Kindern, die sie um sich verlässt hatten, aus der Bibel, dem Leben der Heiligen Hoffnungen, selbst vor und liehen von ihnen vorlesen. Außerdem wurden die Kinder abgetragen, was in der Predigt und Christenlehre vorgekommen war. Hierin bestand die häusliche Andacht unserer Eltern und Großeltern.

erhebt und sein Gemüt in Andacht vor ihm ergießt, durch Sünden zu entheiligen. Wird er in dem häuslichen Tempel, wo er täglich zu beten pflegt, in rohe Flüchsworte ausbrechen? Wird er an dem Orte, wo er gewohnt ist, sich täglich gleichsam vor das Angesicht des Allgegenwärtigen zu stellen, auf Betrug und Gewalttat sinnen wollen? Wer immer sein Tagewerk mit einem Aufblick zu Gott beginnt, wird sich zu dessen Berichtigung getrieben fühlen und das Bewußtsein seiner Obliegenheiten und Pflichten wird in ihm nicht schwinden.

Die Zahl der Freimaurer.

Eine zuverlässige Statistik des Freimaurerbundes hat man schon lange vermisst. Mangels zuverlässiger Angaben sowie wegen der verschiedenen Art der Zählung in den verschiedenen Ländern konnte man bis jetzt höchstens eine schätzungsweise Zahl geben.

Table with 2 columns: Logen, Mitglieder. Rows include Europa, Afrika, Amerika, Ozeanien, Summa.

Der Verfasser des Artikels hält dafür, daß, mit Rücksicht auf die unterlaufenden Irrtümer und Auslassungen der Statistik, der Stand des Jahres wohl rund 24,000 Logen mit etwa 2,100,000 Mitgliedern betragen haben mag.

Zur Beachtung für die Aussteller auf der HUMBOLDT FAIR. Infolge von Druckfehlern in der Preisliste, wo 75, 80 und 25 steht in den Klassen 29, 30, 31, 32, 35, 36 und 37, soll es heißen 25 Cent und nicht Dollars.

Eine gute Gelegenheit! Die Verwalter des Nachlasses des verstorbenen Martin Dörfler haben den Unterzeichneten ermächtigt, Angebote auf die prächtige 30er Alter umfassende Farm des Verstorbenen bei Goodwin in der St. Peters Kolonie entgegenzunehmen und ihnen zu übermitteln.

L. Moritzer Humboldt, Sask. Pferde- u. Beschlagen Schmiede-Arbeiten. Reparatur von Maschinen aller Sorten, bestens besorgt.

Cudworth Hotel. Alle Sorten von 'Soft Drinks', sowie von Tabaken, Cigarren, Caudies, Ice Cream und Früchten.

Wunderlich Brothers Cudworth, Sask. Händler in Sauterwaren, Geschirren und einzelnen Geschirren.

M. J. Meyers Juwelenhändler und Optiker Humboldt, Sask. Der einzige profittliche deutsche Uhrmacher und Juwelenhändler in der St. Peters Kolonie.

THE CENTRAL CREAMERY Co. Ltd. Humboldt, Sask. Fabrikanten von erstklassiger Butter.

Alle Sorten fleischwaren erhalten Sie in Pigels fleischer-Laden. Der Platz, wo Sie das Beste erhalten bei zufriedenstellenden Preisen.

Pigels fleischladen. Frisches fleisch stets auf Lager. Fabrikation schmackhafter Würste unter Spezialität.

Central Meat Market. Frisches fleisch stets auf Lager. Fabrikation schmackhafter Würste unter Spezialität.

Steinke Bros. Wafeln, Sask. wegen Maffey-Harris und John Deere Farm - Maschinerie.

Carl Schulz Bäckerei. Main Street Humboldt. Tabak u. Zigarren. Soft Drinks.

L. Moritzer. Humboldt, Sask. Pferde- u. Beschlagen Schmiede-Arbeiten.

Dr. J. E. Barry, M.D. Arzt und Chirurg. Humboldt, Sask.

Gray & McCutcheon. T. J. Gray, R. H. McCutcheon. Office: Humboldt Markt & Exchange.

A. D. Mac Intosh, M. A., B. A. Rechtsanwalt, Advokat und öffentlicher Notar.

Crerar & Foik. Rechtsanwälte, Advokaten und öffentliche Notare.

Frank H. Bence. Barrister, Solicitor, Notar etc. Office: nördlich von der Merchants Bank.

Mr. Ernest Gardner, BARRISTER & SOLICITOR BRUNO, SASK. Office in Hargarten's Apotheke.

L. J. Lindberg. Öffentlicher Notar u. i. m. Vändereien, Anleihen Versicherung.

Karl Tischer, Sattler, Humboldt - Main Str. South. Pferdegeschirre aller Art stets vorrätig.

North Canada Lumber Co., Ltd. Cudworth - Sask. Kommt und seht Euch unsere neuen Boret an, ehe ihr baut.

Dead Moose Sale = Store. Gehen Sie nicht an unsern Laden vorbei, ohne einzutreten.

Lagerbier. Hopfen u. Malz Bier Extract. Kleinere Bische \$1.00, größere für 2 1/2 Gallonen.

In Deutschland zur Kriegszeit

Der schweizerische Berichterstatter E. Haas veröffentlichte Ende 1917 folgende interessante Schilderung in einer Berner Zeitung: Das ganze öffentliche Leben ohne das alles und jedes gewandelt, ist fast ein Ding der Unmöglichkeit. Nur die ausgebaute Organisation vermag der Zerlegung die der Krieg mit sich bringt, gemachten Halt zu geben.

Gleich unermüdet und fertig ist die Frau als Bahrtänzerin. Leicht, daß sie sich durch lauter Pflichten zuweilen zuweilen männlichen Schatz reisen und sich deshalb vielfach helfen müssen - das Publikum hierin zwar schon viel geübt, die Beamtin redet nicht. Sie rennt hierhin, gibt, Anlauf, schleppt Gepäck vor deren Schwelger sogar den Manne graut.



# BURNS & BROWN'S Grosser \$500000 Verkauf

Der größte Verkauf in der Geschichte Humboldts wurde am letzten Samstag eröffnet. Die Leute kamen von nah und fern, um Vorteil zu ziehen aus den großen Bargains unseres gesamten \$500,000 Warenvorrats. Nicht **einzelne Artikel** sind billiger, sondern **Alles** wurde aufs Außerste erniedrigt. Es wird sich lohnen, 50 Meilen weit zu kommen zu diesem **wirklichen Verkauf**, denn tatsächlich können Sie Ihr Geld verdoppeln, wenn Sie jetzt alles für die nächsten Monate im Voraus einkaufen. Die Dominion Sales Co. ist jetzt hier und übernimmt den gesamten \$500,000 Vorrat, mit der Weisung die Preise zu teilen und zu zersplittern, bis \$15,000 Bargeld aufgebracht sind.

**Der Verkauf dauert bis Samstag Abend, den 28. Juli.**

**Kommen Sie diese Woche!**

**Seht, wie man sparen kann!**

Prints, per Yard 13c  
Sie müssen sich aber beeilen!  
Eine begrenzte Menge Prints  
regulärer Preis 20 u. 22c  
Verkaufspreis per yd. 13c



**Schaut nach den roten Zetteln!**

Factory Cottons, Yard 14c  
Beste, ungeliebte  
Factory Baumwolle - Waren  
regulärer Preis 22 1/2 u. 25c  
Verkaufspreis per yd. 14c

## Schuh-Abteilung

Schuh-Bargains für Jedermann.

- \$1.65 Knaben- und Mädchen - Sandalen, Verkaufspreis 1.35
- Weißer Knaben Strap Pantoffeln für Mädchen, reg. \$1.75, jetzt 1.35
- Weißer Knaben Strap Pantoffeln für Jungen, reg. \$1.85, jetzt 1.45
- Weißer Knaben Knopf-Schuh für Mädchen, 8-10 1/2, reg. \$2.00, jetzt 1.65
- Weißer Knaben Knopf-Schuh für Jungen, 11-2, reg. \$1.25, jetzt 1.85
- Mädchen-Schuh aus Patent Leder, mit Tuch-Oberteil, reg. \$2.25, jetzt 1.85
- Jugend-Schuh aus Boy Calf und Gun Metal, regulär \$3.50, jetzt 2.95
- Knaben-Schuh aus Tongola Kid und Boy Calf, reg. \$3.00, jetzt 2.35
- Knaben-Schuh, Boy Calf Blücher, Größe 11 bis 13, reg. 3.00, jetzt 2.55
- Boy Calf Blücher Schuh für Jugendliche, Größe 5-7, reg. \$3.50, jetzt 2.95
- Weißer Mary Jane Damen - Pumps, Verkaufspreis 1.85
- Weißer Damen - Anstiefel, mit niedrigen Absätzen, reg. \$3.50, jetzt 2.45
- Weißer High Cut Knaben Damen-Schuh, reg. Preis \$4.00, jetzt 3.25
- 2.50 Kid Strap - Pantoffeln für Damen, Verkaufspreis 1.95
- 3.50 Damen - Pumps aus Patentleder, Verkaufspreis 2.65
- 4.50 Damen - Oxfords aus Patentleder, Verkaufspreis 3.65
- 4.50 und 5.00 Damen - Schuhe aus Gun Metal, Patent Gummisohle, mit hohen und niedrigen Absätzen, jetzt 3.75
- 6.50 neue High Cut Damen - Schuhe aus Tull Kid und Black Patent, mit neuartigen Louis-Absätzen, Knöpfen od. Schnürsenkeln 4.75
- J. & T. Fell und Patent Injunctas Damen-Schuh in allen Ledern, regulärer Preis \$6.50, Verkaufspreis 5.35
- J. & T. Fell und Injunctas neuartige High Cut Damenschuh für den Herbst; neue Stile, gerade angekommen. Ihre Bewunderer von Knaben oder englisch. Schnür-Schuhen. In allen Ledern. Regulärer Preis \$7.00 und \$7.50, Verkaufspreis 5.75
- Tennis - Schuhe für Damen; weißer Knaben, mit weißen Gummisohlen, regulärer Preis \$1.65, Verkaufspreis 1.45
- \$3.50 Palm Beach Männer-Oxfords 2.45
- \$3.50 solide Männer - Arbeitsschuh 2.65
- 5.00 Williams Männer Arbeitsschuh 4.25
- 5.75 Storm Calf u. Chrome Tan Arbeitsschuh für Männer 4.95
- 5.00 Boy Calf Männer - Arbeitsschuh 3.95
- 6.50 Boy Calf, Gun Metal und Tan Russian Calf Männer-Schuh. Der alte Preis \$18.50, der Herbstpreis ist 8.00, Verkaufspreis 5.45
- J. & T. Fell u. Patent Injunctas Custom-Made (besonders made) Männer-Schuh; in allen Ledern; reg. 8.00 und 8.50, Verkaufspreis 6.45

- Extra Spezial in Taschentüchern**
- 50 Dyd. weiße Damen - Taschentücher, Verkaufspreis Stück 4c
  - 10 Dyd. Damenhandtücher mit hübschen Embroid. - Eden, 5c
  - 20 Dyd. weiße Männer - Taschentücher, reg. 12 1/2c Verkaufspreis 7c
  - Beschlechte Feinw. Männer-Taschentücher, 15 u. 20c wert. Verkaufspreis 10c
- Extra Spezial**
- 25c Wäsche zu 17 1/2c
  - Hübsche Gingham, Gefr. Billes, Spot Billes, hübsche Crepes, neue Kuffelins, geschmackvolle Dimities, Tauende Jards neuester Wäsche dieser Saison, wert bis 25c per Yard, alles in einem Posten Verkaufspreis 17 1/2c per yd.

## Dry Goods

Diese Preise werden uns beschäftigen halten.

- 20c per yd. weiße doppeltgestrichelte Flannelletts Verkaufspreis 14c
- 25c und 27 1/2c per yd. extra Qualität weiße Flannelletts, jetzt 18c
- 20c und 22 1/2c per yd. dunkle Flannelletts, Verkaufspreis 15c
- 25c Baumwollstoff (cambric finish), auch weiße Long Cloth. Nur eine beschränkte Quantität vorrätig; beeilen Sie sich! 17 1/2c
- 45c Ginterella Sommer - Kleiderstoffe werden jetzt verkauft zu 29c
- 35c dunkelgestrichelte Feinwollstoffe 25c
- 34 in. natürl. Hoch-Seide, regulärer Preis 75c, Verkaufspreis 59c
- \$2.00 Fld. schottisch. Fingerring - Garn nur in schwarz u. grau, Fld. 1.65
- 50c Anning Stripes für Verandas, Verkaufspreis per yd. 35c
- 10-4 gr. od. weiße beste Qualität Flannelletts-Blankets, reg. \$1.75, 1.45
- 11-4 gr. od. weiße beste Qualität doppeltgestrichelte Flannelletts-Blankets, regulärer Preis \$2.00, Verkaufspreis 1.65
- 17 1/2c per yd. gewärteilter Koller - Glasstichstoff, Verkaufspreis 12c
- 25c per yd. purer leinen Koller - Handtuchstoff, Verkaufspreis 17 1/2c
- 50c Paar fertige türkische Handtücher, Verkaufspreis 35c
- 75c Paar extra Qualität türkische Handtücher, Verkaufspreis 55c
- 90c per yd. Tisch - Leinen, Verkaufspreis 68c
- Maschinen - Zwirn, 6 Spulen für 25c
- 40c yd. Tisch - Wäsche, 45 in. breit, Verkaufspreis 32c
- 50c yd. Tisch - Wäsche, 54 in. breit, Verkaufspreis 40c
- 80c Fenster - Rollvorhänge, Verkaufspreis 60c
- 50c per yd. doppeltbreite Kalkm.-Kleiderstoffe, alle Farben, auch gestrichelte Serges und schwarzweiße Shepherd Check, per yd. 35c
- 85c yd. gestrichelte Tweeds, in den neuen schwarzweissen Effekten, 62 1/2c
- 75c und 85c per yd. doppeltbreiter Winter - Kleiderstoff, per yd. 48c
- \$1.10 doppeltbreite Panamas und schwarze und blaue Serges, od. 72 1/2c
- Englische Serges, in den neuen Phantasie - Farben, auch schwarz und blau, alle regulär \$1.50 per yd., werden verkauft zu 1.15
- \$2.65 yd. echter Best of England schwarzer und blauer Suiting und Efir - Serges, Verkaufspreis 1.95

**\$16.50 Business-Anzüge 11.65**

\$16.50 Business-Anzüge sind jetzt schwer zu haben. Das Material ist doppelstärkig und graugemittelt. Sie sind gemacht in den immer modernsten 3-tägigen Suits. Nächsten Herbst werden für \$25 kosten. Verkaufspreis 11.65

**\$25.00 Blane Serge Anzüge 16.85**

\$25.00 blane Serge Anzüge \$16.85. Wir wollen räumen! Kommt mit Ihren dies Anzüge nicht zu diesem Preise anbieten. Schöne farbige blane Serges und schmale un-fürbare Stripes in grau u. braun gemischt. Neue Herbstmoden, reg. \$25.00 jetzt 16.85

**Schaut nach den roten Zetteln!**

**\$30.00 Mit Reform Anzüge 21.45**

\$30.00 Mit Reform Anzüge \$21.45. „Es gibt keine besseren“ ist viel gesagt und es ist Tatsache. Es ist der „cream“ von Burns & Brown's erstklassigen Anzügen. Dieselben werden in Winnipeg, Toronto, Montreal, Calgary und Vancouver zum Preise der Fabrikanten verkauft. Die feinsten weisse von England \$30 Anzüge, Verkaufspreis 21.45

**\$6.50 Serge Knaben-Anzüge 4.75**

\$6.50 war unser letztjähriger Preis für diese blauen Serge u. grauen u. braunen tweeds, aber heute sind sie \$7.50 wert, und außerdem schwer zu haben. In den neuen Norfolk - u. Birch Bad Knaben mit Gürtel, und Knickerbocker. Größe bis zu 27. Verkaufspreis \$4.75

**Die beste Zeit zum Einlauf von Groceries.**

- 4 für 25c
- 10c Soft Toilettes, Verkaufspreis 10c
- 20c Baker's Castles Cakes 25c
- 15c Baker's Castles Cakes 15c
- 2 für 25c
- 30c Sauer Riged Biskuits, für 25c
- 40c 1861 Sauer Biskuits 35c
- 12 1/2 lb. extra Qualität Feigen, \$1.10
- 18oz. Ramco Sweet Riged Biskuits, reg. 35c, Verkaufspreis 2 für 55c
- 35c Baker's Castles Cakes, für 27c
- Whve Bonder Seife, 8 Stücke für 25c
- 3 Pfd. Baker's evaporierte Kaffeebohnen, regulär 50c, Verkaufspreis 50c

**Männer - Anstiefelung.**

- 15c u. 18c schwere Baumwoll-Sohlen 12c
- 25c mo.-ene Sommer-Sohlen 17c
- 35c gerippte Woll-Sohlen 25c
- 45c schwere Woll-Sohlen 32c
- 65c schwarze Kalkm.-Sohlen 40c
- 75c Penmans Kalkm.-Sohlen 55c
- 30c Polenträger, schwer od. leicht gemischt 35c
- 25c schwarze Baumwoll-Sohlen 15c
- 50c feine Halbinden 25c
- 75c „Flowing End“ Halbinden 45c
- Männer Baumwollhandschuhe, 3 Paar 25c

**Unterwäsche und Hemden.**

- 65c Balbriggan Männer-Unterwäsche 37c
- \$1.25 Balbriggan Combinations 85c
- 50c Balbriggan Knaben Unterwäsche 40c
- \$1.00 Balbriggan Combinations 70c
- 75c und 85c Männer-Arbeitshemden 58c
- \$1.25 Männer-Arbeitshemden 95c
- \$1.50 1.15
- Forty's Männerhemden, weiche Krawatten und Youngs - Kragen; es gibt keine besseren. Alle \$1.50 Forty's Hemden 1.15
- Alle \$2.00 Forty's Hemden 1.45
- \$1.75 Sport Sommer-Hemden 1.35

**Strumpfwaren-Abteilung.**

- 20c und 25c gerippte baumwollene Kinder-Strümpfe werden verkauft zu nur 15c
- 25c gerippte baumwollene Damenstrümpfe, waschechte Farbe, nur in schwarz, 19c
- 40c Penmans waschechte schwarze Baumwoll-Lisse-Damenstrümpfe, Verkaufspreis 27 1/2c
- 75c schwarze Kalkm.-Damenstrümpfe, Verkaufspreis 48c
- 85c leichte engl. Kalkm.-Damenstrümpfe, Verkaufspreis 60c
- Penmans' Seifte-Strümpfe für Damen, reg. 50c, Verkaufspreis 35c

**Beachten Sie ja nicht diese Groceries-Bargains.**

- 30c 2 Pfd. Kanne Tomatoes 15c
- 25c große Kanne Tomatoes 20c
- 30c Kanne Erdbeeren 25c
- 20c Kanne Lombard-Äpfel 15c
- 25c Kanne Brit. Canadian Peaches 20c
- 25c Kanne Qualität Birnen 20c
- 15c Kanne Canada First Wild, 2 f. 25c
- 50c Dyer brand Salmon 15c
- 25c Dyer brand Salmon 20c
- 30c Santos Kaffee, jetzt per Pfd. 25c
- 5 Pfd. grüne und blaue Beans, regul. Preis 85c, Verkaufspreis 70c
- 5 Pfd. Baker's Russet Kaffeebohnen, regul. Preis 85c, Verkaufspreis 70c

# BURNS & BROWN HUMBOLDT, SASK.

**St. Peter's**  
die älteste deutsche katholische Zeitung in Kanada, erscheint jeden Mittwoch. Sask., und kostet 10c pro Nummer.  
\$2.00 pro Jahr  
Einzelne Nummern  
Anzeigen werden  
50 Cent pro Zeile in der ersten Einrückung, 25 Cent pro nachfolgende Einrückungen.  
Kontingenzen werden zu 1/2 Seite wöchentlich berechnet.  
Geschäftsanzeigen werden pro Zeile für 4 Insertionen, pro Zeile jährlich berechnet. großen Aufträgen gewährt.  
Jede nach Ansicht der Redaktion erscheinende Anzeigung wird zurückgewiesen.  
Man adressiere alle Briefe an  
ST. PETERS BROS.  
Muenster, Sask.,

## Vom Welt

Wichtige Ereignisse für die Woche im Osten  
Nordlich von Tarnopol haben die Deutschen eine breiter Front die russisch vollständig durchbrochen folgen die sich in Lwow niederschlagenden Russen. reicher haben zu gleicher Zeit südlich gewaltige die Russen gemacht, um den großen Teil des neuen Geländes wieder unter bei herrscht in Russland Konfusion. Der Premierminister, sowie auch Minister. Es scheint, vollständige Zusammenbruch gekommen sei. Es ist ausgeschlossen, daß sich Armeen wieder aufrufen Widerstand leisten bei der zugehänderten Disziplinlosigkeit in der der Verwirrung in selbst kaum zu erwarten land sich zu ernstlichem aufrufen könnte.  
In Deutschland wurde tag eine Resolution angenommen eines Freie auf der Basis des Stat. d. h., ohne Annexionen Entschädigungen.  
Sowohl in London Berlin, sind Minister genommen worden. unwahrscheinlich, daß genannten Ereignisse zugunsten eines baldigen Ginter halbwegs a Friedens ausbreiten mö  
In Ottawa ist die vorlage nicht so schnell den als man letzte Sie soll am Dienstag zur Abstimmung geben. Natürlich wird werden, da die Kon eine bedeutende Rolle Da es sich nun bestimmt hat, daß Renwal drei Monaten gehalten es zweifelhaft, ob das Konfiskationsgesetz wird ehe die Wahlen ehe er erwartet noch einmal zeitweilig geer Anwerbung verfu  
London, 15. Juli  
Georg ist geflohen von den Versuch an die Reich zurückgeführt, zum erstenmal von begleitet. Der Reich begleitete das König der Reise, welche dauerte. Sie befindet und die Königin sowie Präsident Poincaré der Reise.  
Petersburg, 15. dem amtlichen Bericht Russen Kovica, Fontaine-les-Croix, amtl. Bericht im Kämpfe im Nigablich von Dinaburg Front herrschen.  
London, 16. Juli  
amtlichen Bericht nach deutsche Mission abgewiesen, Fontaine-les-Croix Armenieres. Ein wurden dabei gen  
Wien, 17. Juli  
hat sich auf unbed